

Checkliste Betriebsübernahme

Grundsätzliches	Notizen	ok	nicht ok	klären	unwichtig
Warum wird das Unternehmen übergeben?					
Wie lange schon wird ein Nachfolger gesucht?					
Verfügt der/die Übernehmer/in über die persönl. + fachliche Qualifikationen zur Führung dieses Unternehmens?					
Werden rechtliche Voraussetzungen erfüllt? (Gewerbe- Handwerks-, Baurecht, Zulassungen, Konzess.)					
Wurde der Weg zum Unternehmer selbst gewählt?					
Markt und Wettbewerb	Notizen	ok	nicht ok	klären	unwichtig
Welches Image hat das Unternehmen?					
Verfügt das Unternehmen über ein systematisches Marketing?					
Sind die Produkte zukünftig wettbewerbsfähig? (Technik, Mode, Kaufgewohnheiten, Produktzyklus)					
Welche Umsätze lassen sich bei realistischer Einschätzung der Marktlage realisieren?					
Welche konjunkturellen und strukturellen Entwicklungen werden in der Branche erwartet?					
Welche und wie viele Kunden hat das Unternehmen? Ist eine Kundendatei vorhanden?					
Gibt es besondere Vertriebsformen?					
Wie weit erstreckt sich das Absatzgebiet?					
Verliert das Unternehmen nach Übergabe Kunden? (persönl. Beziehungen Inhaber und Geschäftspartner)					
Können neue Kunden hinzugewonnen werden?					

Standort und Räumlichkeiten	Notizen	ok	nicht ok	klären	unwichtig
Wer ist Eigentümer und wer ist Vermieter der Räume?					
Sind die Gebäude für die Zwecke des Unternehmens geeignet? (Zustand, Zuschnitt, Größe, Ausstattung, Parkplätze, Hoffläche)					
Sind die Räumlichkeiten für Kunden attraktiv und motivierend für Mitarbeiter?					
Sind Miete (Kaufpreis) und Gebäudenebenkosten angemessen?					
Erfüllt der Betrieb alle gesetzlichen Vorschriften? (Baurecht, Umwelt, Arbeitsstättenverordnung, Unfallschutz u.a.)					
Bestehen Auflagen oder sind Auflagen zu erwarten?					
Sind Umbauten oder Renovierungen erforderlich? Wer trägt die Kosten?					
Ist der Standort langfristig gesichert (Mietdauer)?					
Sind Expansionen am Standort möglich?					
Wie ist die Nachbarschaft um den Standort?					
Haben absehbare Infrastrukturänderungen Auswirkungen auf den Standort?					
Wird der Standort durch Baumaßnahmen beeinträchtigt?					
Mitarbeiter	Notizen	ok	nicht ok	klären	unwichtig
Bei Betriebsübernahme muss der Übernehmer alle Arbeitsverträge weiterführen (§ 613a BGB)!					
Welche Altersstruktur hat die Belegschaft?					
Welche Qualifikation haben die Mitarbeiter?					
Wie ist das Betriebsklima? (Krankengeld, Fluktuation)					
Sind die Mitarbeiter motiviert?					
Wie sind die Arbeitszeitregelungen?					
Wie ist die Bezahlung der Mitarbeiter?					
Sind in den Arbeitsverträgen besondere Vereinbarungen getroffen? (Altersversorgung, Firmen-KfZ usw.)					

Wie hoch ist die Wertschöpfung je Mitarbeiter?					
Werden (wichtige) Mitarbeiter aufgrund der Übernahme kündigen?					
Gilt das Kündigungsschutzgesetz?					
Gelten besondere Schutzvorschriften? (Mutterschaft, Schwerbehinderung, Bundeswehr, Betriebsrat)					
Bestehen Beschäftigungsverhältnisse mit Familienangehörigen des Inhabers?					
Wie hoch war die Fluktuation der Mitarbeiter in den letzten Jahren?					
Organisation	Notizen	ok	nicht ok	klären	unwichtig
Wie ist das Unternehmen im Aufbau strukturiert? (Aufbauorganisation)					
Wie ist der Betriebsablauf organisiert? (Ablauforganisation)					
Verfügt das Unternehmen über ein Zeit- und Materialerfassungssystem?					
Welche Kommunikationstechnik wird genutzt? (Telefon, Fax, E-Mail, Internet, Kopierer, Besprechungszimmer)					
Welche EDV Hard- und Software wird eingesetzt? Welche Formulare werden verwandt?					
Gibt es Stellenpläne, Vertretungs- und Delegationsregelungen?					
Sind Zuständigkeiten, Verantwortungs- und Entscheidungsbereiche eindeutig festgelegt?					
Welche Beschaffungsquellen werden genutzt? Besteht eine rationelle Lagerhaltung?					
Bestehen horizontale, vertikale Kooperationen? Werden Nachunternehmer beauftragt?					
Besteht eine klare Kompetenzverteilung?					
Bestehen enge persönliche Beziehungen des alten Geschäftsführers zu Kunden, Lieferanten, Banken?					

Bilanzen / Unternehmensdaten	Notizen	ok	nicht ok	klären	unwichtig
Wurden mindestens die letzten 3 Bilanzen und zeitnahe betriebswirt. Auswertungen eingesehen?					
Wurden die Bilanzen von Experten geprüft?					
Haben außerordentliche Aufwendungen und Erträge den Gewinn beeinflusst?					
Wurde eine Rentabilitätsvorschau erstellt? (Zinsen, AfA, Miete u.a. ändern sich gegenüber der G+V)					
Wie ist der derzeitige Auftragsbestand?					
Entspricht der Lagerbestand den betrieblichen Anforderungen?					
Wie hoch ist der Bestand an halbfertigen Arbeiten?					
Können / müssen Verträge übernommen werden? (Lizenzen, Konzessionen, Vertretungen, Leasingverträge)					
Ist das Unternehmen rentabel geführt?					
Sind die Zukunftsaussichten positiv?					
U.bewertung und Kaufpreis	Notizen	ok	nicht ok	klären	unwichtig
Sind die relevanten Gegenstände erfasst und realistisch bewertet?					
Wie und wann werden Material, Waren und halbfertige Arbeiten bewertet?					
Ist im Kaufpreis ein Firmenwert enthalten und angemessen? (abhängig von der Ertragslage)					
Liegen Wertgutachten, Unternehmensbewertungen von neutralen Sachverständigen vor?					
Sind Kaufpreis, Miete, Pacht für das Unternehmen angemessen?					
Welche Art der Firmenbewertung wurde benutzt bzw. angewendet?					

Verträge	Notizen	ok	nicht ok	klären	unwichtig
Kaufverträge					
Miet-/ Pachtverträge					
Gesellschaftsvertrag					
Arbeitsverträge					
Ehegattenarbeitsvertrag					
Darlehensverträge					
sonstige Verträge					
Erbvertrag / Testament					
Haftung	Notizen	ok	nicht ok	klären	unwichtig
Übernahme sämtl. Arbeitsverträge § 613a BGB Kündigungen wegen Betriebsübergabe unwirksam. Haftung für rückständige Löhne und Gehälter.					
Haftung für betriebl. Steuerverbindl. § 75 AO Haftung für betriebl. Steuern (GewSt, Lohnsteuer). Haftungsbeschränkung bis Vorjahresbeginn vor Übernahme. Keine Haftung bei Übernahme aus Insolvenz.					
Haftung bei Weiterführung der Firma § 25 HGB Haftung erstreckt sich auf alle betriebl. Verbindlichkeiten einschließlich Sachmängelhaftung (Garantie) und vertraglich vereinbarten Verpflichtungen.					
Haftung der Erben Erbe übernimmt Vermögen und Schulden. Keine Haftung bei Ausschlagen des Erbes (Frist: 6 Wochen). Haftungsbeschränkung durch Nachlasskonkurs oder Aufgebot der Nachlassgläubiger §§ 1970 ff BGB.					
Altlasten auf Grundstücken geklärt?					

Finanzierung	Notizen	ok	nicht ok	klären	unwichtig
Wie viel Eigenkapital ist erforderlich? Wie viel Eigenkapital ist vorhanden?					
Wann sollen Bankgespräche geführt werden?					
Können öffentliche Finanzierungsmittel und Zuschüsse in Anspruch genommen werden?					
Wurden ausreichende Betriebsmittel für die Finanzierung des Umlaufvermögens eingeplant?					
Ist die Finanzierung gesichert?					
Kann der Kapitaleinsatz erwirtschaftet werden?					
Welche Verbindlichkeiten sind vom Vorgänger zu übernehmen?					
Gibt es Finanzierungsalternativen?					
Förderung	Notizen	ok	nicht ok	klären	unwichtig
Finanzierung (öffentliche Mittel)					
Meistergründungsprämie					
Förderung Arbeitsamt					
sonstige Zuschüsse					
Besicherung der Kredite	Notizen	ok	nicht ok	klären	unwichtig
Grundsschulden (Wohnobjekte, Gewerbeobjekte, Mischobjekte)					
Verpfändung					
Sicherungsübereignung (PKW, LkW, Warenlager, Maschinen)					
Abtretung (Forderungen, Rechte)					
Haftungsfreistellung bei öffentlichen Fördermitteln					
Bürgschaftsbank BW					

Umsetzung	Notizen	ok	nicht ok	klären	unwichtig
Wann soll die Übernahme erfolgen?					
In welcher Form erfolgt die Übernahme? (Kauf, Pacht, Miete, Rente, Schenkung)					
Ist ein kontinuierlicher Übergang gewährleistet? (Einarbeitung, Vorstellung bei Gesprächspartner)					
Arbeitet der Inhaber nach Übernahme als Arbeitnehmer, Berater im Unternehmen?					
Soll der Name fortgeführt werden? (Handelsregistereintr. Notwendig, Haftung nach § 25 HGB)					
Welche Rechtsform wird gewählt?					
Weiterführung bestehender Versicherungen? Abschluss neuer Versicherungen?					
Erstellung eines Gründungskonzeptes					
Versicherungen	Notizen	ok	nicht ok	klären	unwichtig
<u>betriebliche Versicherungen</u>					
Betriebshaftpflichtversicherung					
Rechtsschutzversicherung					
Inventarversicherung (Einbruch/Diebstahl/Vandalismus)					
Forderungsausfallversicherung					
Gebäudeversicherung					
Betriebsunterbrechungsversicherung					
KfZ-Versicherung					
<u>private Versicherungen</u>					
gesetzliche / private Krankenversicherung					
Rentenversicherung					
Lebensversicherung, betr. Altersvorsorge (Pensionsversicherung / Direktversicherung)					

Risikoversicherung (Todesfall)					
Berufsgenossenschaft, Unfallversicherung					
<u>Versicherungsgesellschaft informieren über Betriebsübernahme/Übergabe</u>					
Berater	Notizen	ok	nicht ok	klären	unwichtig
geeigneter Steuerberater					
kompetenter Unternehmensberater					
fachkundiger Anwalt/Notar					
Anmeldeformalitäten	Notizen	ok	nicht ok	klären	unwichtig
Gewerbeanmeldung (Gemeinde)					
Amtsgericht (Handelsregistereintragung)					
Krankenkasse (Anmeldung Mitarbeiter)					
Telekommunikation					
Energieversorgungsunternehmen					
Post					
Verbandsmitgliedschaft, Innung (freiwillig)					
zusätzliche Kontaktaufnahme	Notizen	ok	nicht ok	klären	unwichtig
Arbeitsamt (Betriebsnummer)					
Berufsgenossenschaft					
Kammer (IHK)					
Finanzamt					